

Stimmt es daß, ...

... Bbr. Mag. Georg Stockinger v/o Columbus in die Politik geht?

Antwort: Nein, aber wählen kann man ihn trotzdem und zwar zum Publikumsbeirat des ORF, Sparte Bildung. Bei Redaktionsschluß standen noch keine Ergebnisse fest. Toi-toi-toi.

... Bbr. Markus Lampyka v/o Maximus auf seiner Fuxenwoche zum Küsserkönig avancierte?

Antwort: Die Gerüchteküche brodelt. Anfragen bezüglich der Fuxenwoche in Klopein sind an die Bbr² Automax, Gracchus und Maximus, Teilnehmer derselben, zu richten

... die Bbr² P. Thomas Stellwag OSB v/o Baron und Fr Wolfgang Fischer OSB v/o Förster, in ihrer Tätigkeit als Moralkommission nach Rom pilgerten und dorthin die Bbr² Dr. Thomas Schatzl v/o Taipan, und Maximus mitnahmen, um sie doch noch auf den richtigen Pfad zu führen?

Antwort: Unsere Informationsquellen im Vatikan konnten dazu keine verlässlichen Angaben machen. Angeblich gab es aber zu der Zeit als unsere Bbr² in Rom weilten, erhebliche Grappa-, Wein- und Ramazotti-Engpässe.

Terminavisio

1. BC

Wann: **Dienstag, den 2.10.2001**

Beginn: **19.30 s.t.**

Impressum:

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
KSHV Lodronia im SCV
Schallmooser Hauptstr.36, 5020 Salzburg. Tel.:
0662/93030-470.
Chefredaktion: Jürgen Rollant

Die Artikel stellen ausschließlich die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit der Auffassung der Redaktion oder der Verbindung decken.
Offenlegung (gem. §25 Mediengesetz, BGBl. Nr. 314/1981):

Unternehmensgegenstand: Die Katholische Salzburger Hochschulverbindung Lodronia im Salzburger Cartellverband ist eine farben tragende Verbindung katholischer Hochschüler und hat ihren Sitz in Salzburg. Wesen und Aufgabe der Verbindung ist in den Prinzipien Religion, Wissenschaft, Vaterland und Lebensfreundschaft festgelegt.

Grundsätzliche Richtung: „Der Bummler“ ist das Mittelungsblatt der KSHV Lodronia und dient dem Informations- und Meinungsaustausch ihrer Mitglieder, dem SCV und allen ÖCV-Verbindungen.

**WORTE DES SENIORS**

Liebe Cartell- und Bundesbrüder, willkommen im Wintersemester 2001/02. Ich möchte an dieser Stelle mein Team und unser Programm vorstellen.

Wir haben das kommende Semester unter das Motto **EU-Osterweiterung-Die Chancen und Risiken für Europa** gestellt, da es sich dabei um ein Thema der nahen Zukunft handelt. Wir als CVer möchten natürlich bestens gerüstet sein und haben daher eine entsprechende Vortragsreihe gestaltet.



VORTRAGENDE

Wir freuen uns als Vortragenden *Cbr. Dkfm. Edward Gordon v/o Lord, A-P*, stellvertretender Vorsitzender der Sektion Tourismus der WKÖ, gewonnen zu haben. Weiters dürfen wir die *Bbr.² Ao. Univ. Prof. Michael Gruber v/o Lukullus* und *Dr. Johannes Prötzner v/o Giovanni* als Vortragende auf unserer Bude begrüßen.

Vor der Präsentation meines Teams möchte ich mich für jene, die mich noch nicht kennen, kurz vorstellen. Ich heiße *Michael Schwarz v/o Pegasus*, bin

25 Jahre alt *Michael Schwarz v/o Pegasus, X* und gebürtiger Abtenauer. Ich besuchte die HAK in Bad Aussee und studiere seit 1997 Jus in Salzburg.

DAS TEAM

Ohne ein gutes Team wäre Der beste Senior nichts wert: Als Consenior habe ich in *Erhard Ruthner v/o Sticks* einen sowohl routinierten als auch sehr

WORTE DES SENIORS

motivierten Bundesbruder gefunden.

Fuchsmajor ist wie im letzten Semester *Markus Mannlicher v/o Ares*, der seine Aufgabe auch in diesem Semester sehr ernst nehmen wird.

Das Amt des Schriftführers wird im kommenden Semester *Gregor Ploch v/o Georg*, der sich als verkehrstaktiver von der *Winfridia Breslau* zu *Münster* sehr gut in das Verbindungsleben integriert hat, übernehmen.

Unsere Kassier wird *Bertram Fischer v/o Beatus* sein, der hoffentlich bis Semesterbeginn von seinen Segelturns zurück sein wird.

Es freut mich als Barwart einen sehr erfahrenen Bundesbruder gewonnen zu haben, nämlich *Stefan Idinger v/o Automatrix*, der diese Aufgabe bereits

zum 3. Mal übernimmt.

An seiner Seite wird sich mein lieber *Leibfuchs Andreas Neumann v/o Gracchus* um das leibliche Wohlergehen unserer Bundesbrüder kümmern.

Last but not least ist als Sachwart *Lunser Allroundgenie Florian Urban v/o Telemachos* wieder im Einsatz.

Abschließend wünsche ich uns allen ein schönes und interessantes Wintersemester 2001/02.

Einig und treu!

Michael Schwarz v/o Pegasus, X

Liebe Bundesbrüder!

Der Beginn des neuen Semesters beinhaltet eine weit reichende Änderung der "Studentenherrlichkeit" durch die Einführung von Studiengebühren.

Der Umstand, dass vermehrt der Weg zu Teil-Werk-Studenten beschritten wird, ist zumindest ein erster Hinweis darauf, dass wir reagieren müssen.

Natürlich kann man auch einen Bezug zu den Anfangsjahren der Reaktivierung *Lodroniae* herstellen, die als "Werkstudentenverbindung" bekannt war.

Allerdings haben sich in den letzten Jahren die Anforderungsprofile an Jungakademiker stark geändert. Inwieweit wir als katholische Verbindung auf diese geänderten Rahmenbedingungen reagieren, hängt aber vom Einsatz aller Bbr² ab. Deswegen wünsche ich mir, dass verstärkt AHAH zu den Veranstaltungen kommen. Wir haben zwar eine kleine, aber engagierte Aktivitas, die in jeder Hinsicht unterstützt

werden sollte. Ich wünsche mir aber auch, dass der Weg, den Bbr Phönix letztes Semester beschritten hat, weiter gegangen wird: verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und einheitliches, geschlossenes Auftreten nach Außen.

Ich freue mich, dass unter Bbr. Pegasus als Senior ein Semesterprogramm erstellt wurde, das nicht nur brennende Fragen hinsichtlich der Osterweiterung zum Inhalt hat, sondern auch Bezüge zu *Scientia* in dem Sinne aufweist, dass unsere Bbr² *Lukullus* und *Giovanni* über Weiterbildungsmöglichkeiten nach Abschluss eines Studiums informieren. Konkrete Angebote an Studenten, konkrete Bezüge zu aktuellen Themen sind schon allein deswegen notwendig, da die Keilung vorangetrieben werden muss. Das haben wir dringend notwendig. Gleichzeitig kommt aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz, also eine ausgewogene Mischung.

Mag. Walter Summersberger v/o Sumsi, Philx

FUNK - TAXI



**Mehr Taxi.
Täglich 24 Stunden Zuverlässigkeit.**

DomBuchhandlung

5020 Salzburg
Kapitelplatz 6
Tel. 0662 / 84 21 48
Fax 0662 / 84 21 48-75
e-mail: dombuchhandlung@buchzentrale.at

**BÜCHER
DIE
SINN
GEBEN**